

Amt für Umweltplanung/Abfallwirtschaft und städtische Forste

**I. Vorlage**

- zur Beschlussfassung  
 als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

bisherige Beratungsfolge		Sitzungs-termin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
				angen.	abgel.		
1	FA	30.04.03	X				
2	UA	16.10.03	X				
3	FA	03.03.04					

**Betreff**

**Einführung von Bio-Filterdeckel bei der Bioabfallsammlung**

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom  
09.11.2004

Anlagen

**Beschlussvorschlag**

Der Finanz- und Verwaltungsausschuss nimmt das Ergebnis der Öffentlichen Ausschreibung vom 03.11.04 zur Kenntnis und stimmt der Auftragsvergabe zur Lieferung der Bio-Filterdeckel an den Bestbieter, die Firma Biologic aus Münster, zu.

**Sachverhalt**

Mit dem Beschluss vom 16.10.03 hat der Umweltausschuss die Verwaltung mit der Einführung und Anschaffung von Bio-Filterdeckeln zur Lösung von hygienischen Problemen bei der Bioabfallsammlung bis Jahr 2005 beauftragt. Bis Mai 2004 wurden die Biotonnen in der Innen- und Südstadt, auf der Hardhöhe, in Unterfarnbach, am Kieselbühl und in Unterfürberg mit dem Bio-Filterdeckel (insgesamt ca. 7.000 Tonnen) ausgestattet.

In den restlichen Stadtteilen soll der Bio-Filterdeckel bis Mai 2005 eingeführt werden.

Hierfür wurde im Zeitraum vom 4.10. bis 03.11.04 eine öffentliche Ausschreibung durchgeführt. Die Bieter sollten Angebote für die Lieferung von 7.300 Stück Bio-Filterdeckeln incl. Filtermaterial und Montageschrauben unterbreiten. An der Ausschreibung zeigten 3 Anbieter Interesse und forderten beim Bauverwaltungsamt die Ausschreibungsunterlagen zur Angebotsunterbreitung an. Nur zwei Bieter haben Angebote abgegeben. Die Auswertung der Angebote ist beiliegenden Tabellen 1 und 2 des Vergabevermerkes von 9.11.04 zu entnehmen.

Nach Abstimmung mit RpA wird vorgeschlagen, den Zuschlag im Umfang von 122.757,35 € brutto für die Lieferung der Bio-Filterdeckel incl. Filtermaterial und Montageschrauben an den Bestbieter, die Firma Biologic, zu vergeben.

Mittel zur Finanzierung der Anschaffung stehen im ausreichenden Umfang bei den HH-Stellen 7200.9350 und 7200.5724 zur Verfügung.

Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja Gesamtkosten 122.757,35 €		jährliche Folgekosten <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja ca. 15.000,- €	
Veranschlagung im Haushalt <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja bei Hst.7200.9350u.5724 Budget-Nr.		im <input checked="" type="checkbox"/> Vwhh <input checked="" type="checkbox"/> Vmhh	
wenn nein, Deckungsvorschlag:			
Zustimmung der Käm liegt vor: <input type="checkbox"/> RA <input type="checkbox"/> RpA <input checked="" type="checkbox"/> weitere: <input type="checkbox"/>		Beteiligte Dienststellen:	
Beteiligung der Pflegerin/des Pflegers erforderlich:		<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Falls ja: Pflegerin/Pfleger wurde beteiligt		<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

II. BMPA/StR/SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. Ref: III

Fürth, 11.11.2004

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter/in:  
Herr Kosz

Tel.:  
1262